

Die Lustige Bücher

Als 14. Band erscheint:

KARL HANS STROBL



Das beschwipste Karussell

Ein heiteres Buch

Mit Bildern von
Eva Kongsbak

Kartoniert RM 2.-, gebunden RM 3.-

Über den letzten humoristischen Band von Karl Hans Strobl (Das blaue Wunder) urteilt eine Kritik (Westfälische Landeszeitung vom 30. 6. 40):

„Strobl verfügt über jenen tiefgründigen, weltweisen Humor, der auch schmerzliche Erlebnisse und ernste Schicksale lächelnden Auges zu betrachten vermag. Aber er beherrscht auch jene seltene Gabe, das Lustige und Nürrische des Lebens, die Komik bestimmter Situationen und das Ergötzliche äußerlicher und charakterlicher Gegensätze zu erkennen und herzhast über die Zufälle des Daseins und die Wunderlichkeiten der Menschen zu lachen. Zu dieser Art eines vollmundigen, unbeschwertem und herzerfrischenden Humors, der aus der Originalität des Einfalls und der Kenntnis des menschlichen Herzens gespeist wird, gehören die Geschichten dieses Bandes.“

Das gleiche Urteil kann für den Inhalt des vorliegenden neuen Bandes gelten. Die Graphikerin Eva Kongsbak, die diesen Band illustriert hat, fügt sich ausgezeichnet in die Reihe der bekannten Karikaturisten ein, die bisher für die „Lustige Bücher-Reihe“ herangezogen wurden. Der lebensprühende und originelle Humor ihrer Zeichnungen ergänzt ausgezeichnet die Wirkung der Erzählerkunst Karl Hans Strobels.

(Z)

Als 15. Band erscheint:

ZINN



Bitte um milde Beurteilung

Heitere Erfahrungen aus dem Gerichtssaal

Mit Bildern von
Olaf Iversen

Kartoniert RM 2.-, gebunden RM 3.-

Seit geraumer Zeit erscheint im Angriff eine Artikelreihe „Bitte um milde Beurteilung“, in der heitere Erfahrungen aus dem Gerichtssaal wiedergegeben werden. Diese Artikelreihe, die in allen Gebieten des Reiches bekannt und populär geworden ist, ragt weit über den Durchschnitt täglicher Berichterstattung hinaus. Vielfache Zuschriften an den Verfasser äußerten den Wunsch, daß diese Arbeiten dem vergänglichen Schicksal der Zeitungsberichte entzissen werden mögen.

Diesem Wunsch wird hiermit entsprochen. Aus den vielfachen, ernst-heiteren Berichten wurde eine Auswahl getroffen. Sie gibt ein vielseitiges Bild jener, oft recht mangelhaften Erscheinungsform, die da unter dem Sammelnamen „Mensch“ durch die Schöpfung wandelt; ein Bild, hinter dessen Heiterkeit des öfteren Ernst und Tragik des Lebens aufscheinen. Aber gerade dieser Kontrast und die Welterfahrung des Verfassers geben dem Buch jenen erzieherischen Wert, der in allen Bänden dieser Bücherreihe angestrebt wird.

Olaf Iversen wurde für die Zeichnungen des Bandes herangezogen. Die altbekannte und vielseitige Komik seines Zeichenstiftes bringt das, was zunächst nur in der Phantasie des Lesers Form annehmen könnte, zu drastischem Leben.

(Z)

Carl Stephenson-Verlag, Berlin SW 68

Messestand: Stencklers Hof

3702

Nr. 193 Dienstag, den 20. August 1940